

## Protokoll: TK Redaktionskommission vom 26. Februar 2018

**Sitzungsdauer:** 20.30 Uhr bis 22.30 Uhr

**Teilnehmende:**

1.	Matthias Furter	MF
2.	Stefanie Gissler Wyss	SG
3.	Raffael Guggenheim	RG
3.	Nadia Sauter Oes	NS
4.	Jürg Streuli	JS
5.	Kerstin Walter	KW
6.	Daniel Brandl	DFB

**Kopie an:** 7. Cyril Lüdin CL

**Traktanden:**

1. "Post-Mortem" Heft 1/18
2. Vorgehen bei Themenheften (Themenheftteil)
3. Detailplanung Heft 2/18
4. Drei medizinische Fragen/Bemerkungen Rolf Temperli
5. Geschlechterspezifische Formulierung
6. Probleme mit Abrechnungen bei Krankenkassen
7. Artikel "Alkohol in der Schwangerschaft" in der Sonntagszeitung vom 7. Januar 2018
8. Varia
9. Termine

<b>Besprochen/Beschlossen:</b>		<b>Ver- antw.</b>	<b>Termin</b>
<b>1.</b>	<p><b>1. "Post-Mortem" Heft 1/18</b>            RG: Nochmals herzliche Gratulation an Kerstin, Benjamin Liniger und alle Mitglieder der RK: Nr. 1/18 ist wieder einmal ein tolles Heft geworden.</p> <p>RG: Ist das grosse Bild (bestehend aus vier kleinen Bildern) auf der Titelseite scharf?            DFB fragt Drucksetzer Hr. Brandl.</p> <p><u>Beschluss:</u> 2 Seiten von Heft 1/18 auf Heft 2/18 schieben:            a) Das gute Kinderbuch für die Praxis: „Die Kapitän Nemo Geschichte“ (NS)            b) Für Sie gelesen: „Idiolekt: Daniel Bindernagel“</p>	DFB  DFB	erledigt  erledigt
<b>2.</b>	<p><b>Vorgehen bei Themenheften (Themenheftteil)</b>            DFB: Um Verdoppelungen bei Korrekturen von Artikeln, die im Themenheftteil erscheinen, zu vermindern, brauchen wir ein anderes System.</p> <p><u>Beschluss:</u> Artikel im Themenheftteil werden zuerst an Co-Editoren gesandt. Sie lesen und stimmen mögliche inhaltliche Korrekturen mit den Autoren ab, bevor sie an DFB gesandt werden. Danach Vorgehen normal (d. h. alle folgenden Korrekturen via DFB).</p>		
<b>3.</b>	<p><b>2. Detailplanung Heft 2/18</b>  <u>Berufspolitik:</u> Swiss CP-Register: Was ist es? Was tun sie? (Heidi Zinggeler Fuhrer)</p> <p><u>Berufspolitik:</u> Legasthenie und Hochbegabung: Änderungen in der Stadt Zürich.            Ev. Bericht über Fortbildung Verband Dyslexie Schweiz. (Monika Brunsting Verband Dyslexie Schweiz plus Stellungnahme SPD Zürich.) (DFB)</p> <p><u>Die MPA-Seite:</u> Erfahrungsbericht MPA-Kurs vom 1. Februar 2018 (Selina Schaniel)</p>		

<p><b>3.</b></p>	<p><b>2. Detailplanung Heft 2/18 (Fortsetzung)</b>  <u>Fortbildung:</u> Ernährungsempfehlungen für Säuglinge &amp; Kleinkinder (Projekt Miapas) vorstellen (Sabine Heiniger / Anita Christen Miapas).  RG: Wir haben das Thema Ernährung im Themenheft (1/17) ausgiebig besprochen. (Anm. DFB: Miapas Ernährungsempfehlungen wurden bisher nicht in den News besprochen, da sie noch nicht publiziert sind. DFB schickt sie an RG, sobald er sie von Miapas erhalten hat.)</p> <p><u>Fortbildung/Themenheftteil:</u>  Klumpfüsse: Ponsetti Methode, Rafael Velazquez, 2 Seiten (verantwortlich: RG)</p> <p><u>Fortbildung/Themenheftteil:</u>  Klumpfüsse: Therapie nach Bonnet Dimeglio, Kerstin Reidy und Frau Issler, 2 Seiten (verantwortlich: RG)</p> <p><u>Fortbildung/Themenheftteil:</u>  Wachstumsschmerzen – und Vitamin D, Pia Ferrat, 2 Seiten (verantwortlich: MF)</p> <p><u>Fortbildung/Themenheftteil:</u>  Achsenfehlstellungen bei Kleinkindern (iS von O-/X-Beinen wie auch der Antetorsion), Bernhard Speth, UKBB (verantwortlich: MF)</p> <p><u>Fortbildung/Themenheftteil:</u>  Schuheinlagen bei Kindern aus Sicht des Orthopädietechnikers (wann sinnvoll und wann nicht?), Martin Sauder &amp; Diana Tischhauser, 2 Seiten, (verantwortlich: NS / MF)</p> <p><u>Fortbildung/Themenheftteil:</u>  Spiraldynamik, Christian Larsen, 2 Seiten (verantwortlich: RG)</p> <p><u>SAMDhealth Programm in Davos:</u> Mittelschulprogramm von Schülerinnen und Schülern mit chronischen allergischen Erkrankungen an der Schweizerischen Alpenen Mitteschule Davos (in Kooperation mit aha!), z. B. Interview mit Rektor Severin Gerber, 1 Seite, Doris Straub (CK-Care) (DFB)</p> <p><u>Praxistour:</u> Jessica Bonhoeffer (Yukidoc, Basel)</p> <p><u>Das gute Kinderbuch für die Praxis:</u> Die Kapitän Nemo Geschichte (NS), verschoben von Heft 1/18 (GzD besteht bereits)</p> <p><u>Folgende Artikel waren mit Vorbehalt für Heft 2/18 geplant und wurden verschoben:</u></p> <p>Noldi Bächler: „Emotionale Kompetenz“ neu in Heft 3/18</p> <p>Rezension von Urs Eiholzer: "SGA Mangelgeburt" (Stefanie Gissler Wyss) neu in einem möglichen Themenheft „Wachstum“ (noch nicht in konkreter Planung).</p> <p>Rezension Martin Meuli „Operation am Ungeborenen“ (Kerstin) neu in Heft 4/18.</p>		
<p><b>4.</b></p>	<p><b>3. Drei medizinische Fragen/Bemerkungen Rolf Temperli</b>  RT hat am 8. Januar 2018 die folgenden drei Fragen an die RK gesandt:</p> <p>a) George schlägt vor, zu jedem Antibiotikum auch gleich Perenterol zu verabreichen, einige machen das, andere nicht. Gibt es dazu genügen Evidenz? Kann das eine Empfehlung von KIS sein? Wollen wir das Thema aufgreifen?</p> <p>b) Die Frauenklinik Bern kontrolliert Vit D Spiegel im Nabelschnurblut wenn die Mütter tiefe Spiegel aufweisen und behandelt 8 Wochen mit 3000 E täglich. Auf eine Laborkontrolle kann verzichtet werden. Wie machen das andere Kliniken, auf Grund welcher Daten? Ist doch ein Thema für KIS!</p>		

